

	<p>Objekt: 2 Kreuzer unter Herzog Eberhard III. von Württemberg 1639</p> <p>Museum: Münzsammlung des Sparkassenverbands Baden-Württemberg Am Hauptbahnhof 2 70173 Stuttgart +49 711 127-77901 juergen.schmid@sv-bw.de</p> <p>Sammlung: Württembergische Münzen</p> <p>Inventarnummer: SV-645</p>
--	--

Beschreibung

Diese Silbermünze sind 2 Kreuzer, wie die Wertangabe 2 (KREUZER) im Münzbild des Avers angibt. Die Wertangabe befindet sich über drei rechteckigen, unten etwas abgerundeten und in eine kleine Spitze auslaufenden Wappenschilden, die drei Felder des herzoglich-württembergischen Wappen zeigen: Der 1. Schild das Wappen des Herzogtum Württemberg (3 Hirschstangen untereinander), der 2. Schild das Wappen des Herzogtum Teck (schräg geweckt) und der 3. Schild das Wappen der Grafschaft von Mömpelgard (zwei aufrechte, abgekehrte Barben). Der unterste Wappenschild trennt das Prägejahr 1639.

Die abgebildeten Wappen und das Prägejahr deuten bereits auf den Münzherrn hin, der der im Jahr 1639 regierende Herzog von Württemberg sein muss. Die Legende benennt diesen konkret: EBERHARD(VS) D(EI) G(RATIA) DVX WIRTE(MBERGIAE) – Eberhard III., von Gottes Gnaden Herzog von Württemberg. Sein Titel wird in der Umschrift des Revers vervollständigt: ET TEC(KENSIS) COM(ES) MON(TISBELLIGARDIS) DOM(INVS) IN HEI(DENHEM) – und Herzog von Teck, Graf von Mömpelgard, Herr in Heidenheim. Das Münzbild des Revers zeigt die Reichssturmfahne (Fahne mit Schwenkeln, belegt mit einem schwarzen Adler), die die württembergischen Herzöge durch den Besitz der Stadt Markgröningen in ihrem Wappen tragen durften. Unter der Reichssturmfahne befindet sich das Kürzel S, das vom 15. bis 17. Jh. für die Münzstätte in Stuttgart stand.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber / Prägung

Maße:

Durchmesser: 18,4 mm; Gewicht: 1,05 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1639
	wer	
	wo	Stuttgart
Beauftragt	wann	
	wer	Eberhard III. von Württemberg (1614-1674)
	wo	

Schlagworte

- 2 Kreuzer